



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
**Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und
Veterinärwesen BLV**



Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften
Académie Suisse des Sciences Médicales
Accademia Svizzera delle Scienze Mediche
Swiss Academy of Medical Sciences

Symposium

100 Jahre Salzjodierung zur Vorbeugung von Jodmangel in der Schweiz

Die Schweiz ist ein geologisch jodarmes Land. Lokal produzierte Lebensmittel sind entsprechend arm an Jod. Demzufolge war die Schweizer Bevölkerung in der Vergangenheit von schwerem Jodmangel betroffen. Insbesondere in alpinen Gebieten litten aufgrund von Jodmangel bis zu 90% der Kinder an einer vergrösserten Schilddrüse oder an einem Kropf.

Mit dem Ziel, den Jodmangel zu beheben und ihm vorzubeugen, führte die Schweiz vor 100 Jahren als erstes Land weltweit die Salzjodierung ein. Die Häufigkeit von durch Jodmangel bedingten Kropfbildungen ging rasch zurück und konnte schliesslich eliminiert werden.

Das Anreichern von Salz mit Jod ist sehr kostengünstig und hat sich als wirksame Strategie gegen Jodmangel-Erkrankungen erwiesen.

Wie geschützt aber sind wir heute? Vor welchen Herausforderungen stehen wir, damit auch künftige Generationen nicht an Jodmangel-Erkrankungen leiden werden?

Das von der Fluor- und Jodkommission der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW) und dem Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen organisierte Symposium geht auf diese Fragen ein und eröffnet die Diskussion über künftige Massnahmen zur Gewährleistung und Verbesserung des Jodstatus der Schweizer Bevölkerung.

Feiern Sie mit uns zusammen das 100 Jahre Jubiläum der Salzjodierung!

Datum und Zeit: Donnerstag, 6. Oktober 2022, 13:00 bis 17:00

Ort: Campus Liebefeld
(Eingang BAG Empfang)
Schwarzenburgstrasse 153
3097 Liebefeld

Symposium vor Ort, Livestream (es wird nicht möglich sein, an den Debatten teilzunehmen oder Fragen zu stellen)

Zielpublikum: Fachleute für Ernährungswissenschaften und öffentliches Gesundheitswesen, Medizin (Frauenärzte, Kinderärzte, Schulärzte u.a.), Lebensmittelbranche (besonders R&D und ev. Regulatory), Medien, Politik.

Sprachen: Deutsch (Übersetzung auf Französisch), Französisch (Übersetzung auf Deutsch), Englisch

Informationen zur Veranstaltung:

ime@blv.admin.ch

Programmübersicht

Thema	Referenten / Referentinnen
Die Rolle von Jod für die Schilddrüsenfunktion und die Folgen von Jodmangel (Deutsch)	Prof. Dr. med. Christoph A. Meier Klinikdirektor, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin, Universitätsspital Zürich, Mitglied Fluor- und Jodkommission
Historischer Rückblick auf Jodmangel und Einführung von Salzjodierung in der Schweiz (Englisch)	Jonah Goodman Journalist, Das Magazin
Salzjodierung - Eine wirksame globale Strategie zur Vorbeugung von Jodmangel (Englisch)	Dr. Maria Andersson Ernährungswissenschaftlerin, Universitäts-Kinderspital Zürich Präsidentin Fluor- und Jodkommission
Produktion und Verkauf von jodiertem Salz in der Schweiz (Deutsch)	Schweizer Salinen AG Mitglied Fluor- und Jodkommission
Nationales Monitoring des Jodstatus und aktuelle Daten in der Schweiz (Deutsch)	Dr. Isabelle Herter-Aeberli Ernährungswissenschaftlerin, ETH Zürich
Jod-Supplementierung für Schwangere in der Schweiz: Ist sie notwendig? (Deutsch)	PD Dr. med. Katharina Quack-Lötscher Ärztin Klinik für Geburtshilfe, Universitätsspital Zürich Mitglied Fluor- und Jodkommission
Jod in Milch und Käse (Deutsch)	Dr. phil. nat. Barbara Walther Forschungsgruppenleiterin, Agroscope
Jod in verarbeiteten Lebensmitteln (Französisch)	Clara Benzi Schmid Wissenschaftliche Mitarbeiterin, BLV
Regulatorischer Rahmen für die Salzjodierung in der Schweiz und Europa (Französisch)	Koang You Lim Jurist, BLV
Podiumdiskussion Lessons Learned und Herausforderungen zur Sicherstellung einer adäquaten Jodernährung in der Schweizer Bevölkerung für die nächsten 100 Jahre	Vertreter/-innen aus der Lebensmittelindustrie der Politik und BLV